

Messor ebeninus



Die Kolonie besitzt große Arbeiterinnen. Minor- bis Majorarbeiterinnen in allen Übergangsformen. Besonders große Kolonien tragen auf langen Straßen ihre Körner ein. Sie speichern die Samen in vielen Kornkammern und bereiten in "Kaugemeinschaften" das sogenannte "Ameisenbrot" für die kühlere Jahreszeit zu. Sie legen einen Abfallhaufen an.



Artenverzeichnis

Familie	Formicidae (Ameisen)
Unterfamilie	Myrmicinae (Knotenameisen)
Tribus	Stenammini (ehem. Pheidolini)
Gattung	Messor
Art	Messor ebeninus
Lebensraum/Heimat	Sand- und Steppengebiete Mittlerer Osten (z.B. Israel, Syrien, Libanon) (Sandgebiete im Mittelmeerraum)
Königinnen	claustral, monogyn
Arbeiterinnenunterkasten	Polymorph, gleitende Übergangsformen zwischen Minor- und Majorarbeiterinnen.
Nahrung	Hauptsächlich Körner verschiedener Wildpflanzen (auch Gräser), aber auch Insekten und Honigwasser
Winterruhe	ja, bei ca. 15°C
Schwärmzeit	Ende November bis Anfang Dezember
Aussehen/Färbung	Minorarbeiterinnen rötlich schwarz, <u>Majorarbeiterinnen</u> glänzend schwarz <u>Königin</u> : glänzend schwarz
Puppen	Nacktpuppen

Körpergröße	Königin: 11 - 12mm Arbeiterin: 3 - 12mm Männchen: 7 - 8mm
Koloniegröße	mehrere 1000 Individuen
Luftfeuchtigkeit Arena/Nest	Arena: 30 - 50% Nestbereich: 50 - 70%
Temperatur Arena/Nest	Arena: 25 - 30°C Nestbereich: 21- 26°C
Bodengrund Arena	Farm: Sand-Lehm Arena: Sand, Sand-Lehm
Nestformen	Erdnester unter Steinen oder kleinen Büschen
Entwicklungszeiten	Arbeiterin: ca 45 Tage(abhängig von der Temperatur)
Einschätzung der Haltungsschwierigkeit	höhere Ansprüche an Klima und Ernährung